

Gemeindebrief

November 2018

Monatsspruch November:

„Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann.“

(Offenbarung des Johannes 21,2)

Ich schau mir gern das Bild unserer Hochzeit an. Wie herrlich geschmückt da meine Frau aussieht. Mit Spangen und Steinen im Haar, ein wunderschönes Kleid. Herrlich geschmückt war meine Braut für mich, ihren Mann.

Die herrliche Braut als Bild für das Reich Gottes am Ende aller Dinge berührt mich. So gut meint es Gott mit uns, dass er sein Reich so herrlich, so schön und so liebevoll bereitet. Aus Liebe bereitet sich eine Braut für ihren Mann. Aus Liebe bereitet Gott sein Reich für uns.

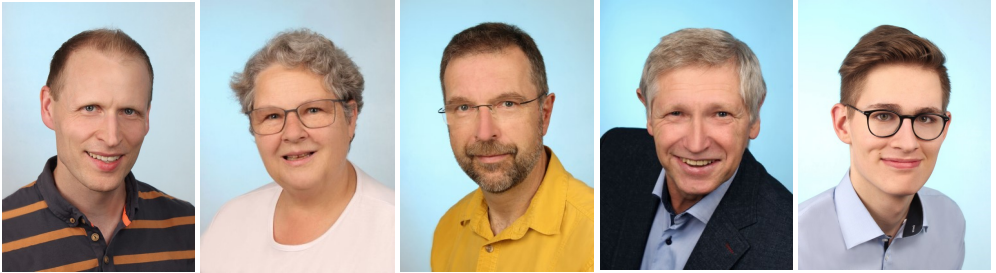
Meine wundervolle Braut, die verstecke ich nicht, das Bild von ihr zeige ich in der ganzen Welt herum. Ich habe es als Profilbild bei Whatsapp. Und andere Paare haben ihr Hochzeitsbild im Wohnzimmer stehen, damit es jeder sehen kann, der sie besucht. Wie ich es mit meiner irdischen Braut mache, will ich es auch mit der Braut „Reich Gottes“ machen. Ich erzähle von diesem herrlichen Reich. Die guten Erfahrungen mit Gott. Wie er mir Kraft gibt für die Herausforderungen meines Alltags. Wie gut er mich leitet und begleitet in meinem Leben. Wie ich mich freue, eines Tages mit IHM am Tisch zu sitzen und zu feiern.

Ich erzähl davon, damit auch andere bei diesem Fest mitfeiern und Gottes Liebe spüren. Jetzt in dieser Welt und am Ende aller Dinge im neuen Jerusalem. Gespürte Liebe und Spuren vom Reich Gottes wünscht Ihnen



Jonathan Gerber

Neuer Kirchenvorstand



Die Martin-Luther-Gemeinde hat gewählt!

Am 21. Oktober haben insgesamt 453 Gemeindeglieder per Briefwahl und im Wahllokal ihre Stimme abgegeben und die Mitglieder des künftigen Kirchenvorstandes gewählt. Diese acht Gemeindeglieder wurden gewählt (in alphabetischer Reihenfolge):

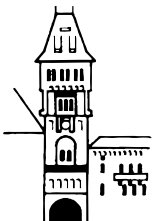
- Hans Adel
- Karin Geißelbrecht
- Peter Geuder
- Günter Heckel
- Jonas Herbst
- Susanne Mitterer-Dippold
- Barbara Valenta
- Jochen Ziegler



Die Wahlbeteiligung lag bei 25,3 %, viele Erstwähler haben sich beteiligt und für die Zukunft ihrer Gemeinde gestimmt!

Am 5. November treffen sich die acht gewählten KV-Mitglieder zu Ihrer ersten Sitzung und entscheiden gemeinsam über die beiden weiteren Mitglieder des Kirchenvorstandes. Durch diese Berufung sollen Ungleichgewichte der Wahl ausgeglichen werden (z.B. damit ein Jugendvertreter im KV oder eine wichtige Kompetenz wie Bau oder Finanzen vertreten ist).

Am 1. Advent wird der neue Kirchenvorstand im Gottesdienst eingeführt und verpflichtet.



„Pilgerwege“ - Steiner Bibelwoche vom 6.—8.November

jeweils um 19:30 Uhr im Gemeindehaus in St. Jakobus, Stein, Oberweihersbuch

An drei Abenden wollen wir uns auf die Spur derer setzen, die im Pilgern neue Erfahrungen mit Gott und sich selbst gemacht haben.

1. Abend: Dienstag, 6.11.: Pilgerwege –

Auf den Spuren des Jakobus

Wer ist eigentlich dieser Jakobus, dem die Jakobspilger so zahlreich folgen? Der Abend erzählt von der biblischen Gestalt des Jakobus, wie es im Mittelalter zu dem großen Aufbruch der Pilger kam und wie man heute zeitgemäß pilgern kann. Der Referent vermittelt in Wort und Bild etwas von der Faszination des Pilgerns.

Referent: Pfarrer Oliver Gußmann, Referent zum Thema Pilgern am Gottesdienstinstitut der ELKB in Nürnberg und Touristenpfarrer in St. Jakob, Rothenburg ob der Tauber.



2. Abend: Mittwoch, 7.11.: Eigene Erfahrungen auf dem Pilgerweg

Menschen aus unserer Gemeinde erzählen von ihren Erfahrungen auf dem Weg nach Santiago de Compostela.

3. Abend: Donnerstag, 8.11.: Wahrnehmen – Würdigen – Weitergehen

Anregungen für innere und äußere Pilgerwege

In die Jakobskirche nach Nürnberg kommen nicht nur Menschen, die sich auf einen der fränkischen Pilgerwege oder sogar nach Santiago begeben wollen. Viele suchen auch die Beratungsstelle „Offene Tür“ – Cityseelsorge an St. Jakob“ auf. Immer wieder geht es in den Gesprächen dort um die Bewältigung schwieriger Wegstrecken auf dem eigenen Lebensweg. Es geht darum, eine Haltung zu finden, die – ähnlich wie auf dem realen Pilgerweg – das Weitergehen ermöglicht. In ihrem Vortrag gibt Pfarrerin Barbara Hauck, Leiterin der Cityseelsorge, Anregungen, die helfen, das, was einem auf den kleinen, mühsamen und unspektakulären Pilgerwegen des alltäglichen Lebens begegnet, wahrzunehmen, zu würdigen – aber auch loszulassen.

Referentin: Barbara Hauck, Cityseelsorge, St. Jakob, Nürnberg



Angebote im Advent

Der ANDERE ADVENT—
ein ganz besonderer Kalender!

Seit mehr als 20 Jahren gibt es diesen überaus liebevoll gestalteten Adventskalender:

„Wie riecht es im Dezember? Wo klingen uns im Advent die Ohren? Und wie schmeckt das neue Jahr? Die Sonntage im Kalender widmen sich in diesem Jahr den menschlichen Sinnen: dem Gleichgewichtssinn, dem Sehen, Riechen, Hören, Spüren und Schmecken. Lassen Sie sich von Texten und Bildern verführen, die Advents- und Weihnachtszeit aus einer neuen Perspektive wahrzunehmen!“

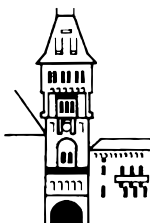


Gerne können Sie diesen Kalender bei uns im Pfarramt oder am Adventsmarkt für 10.-€ erwerben. 2.-€ vom Verkauf gehen in unser Partnerdekanat nach Siha. Der Kinderkalender kostet 8.-€, auch davon geht 1.-€ nach Siha.

„Frauen im Advent“

Frauen im Advent—ein besinnlicher und anregender Abend für Frauen vor Beginn der Adventszeit am Montag, den 26. November um 20.00 Uhr
Wir möchten herzlich zu diesem besonderen Frauenabend in unser Gemeindehaus und in die Kirche einladen. An diesem Abend werden wir uns an unterschiedlichen Wegstationen einstimmen auf den Glanz und das Geheimnis dieser ganz besonderen Zeit, welche im Dezember vor uns liegt, und uns überlegen, wie wir diese Zeit heuer denn gestalten möchten.

„Ich freue mich im Herrn,
und meine Seele ist fröhlich
in meinem Gott;
denn er hat mir
die Kleider des Heils
angezogen
und mich in den Mantel
der Gerechtigkeit gehüllt“ (Jes.61,10)



Ein Abend gefüllt mit Liedern, Texten, Gebeten, Tee und Plätzchen.
Herzliche Einladung dazu!

„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der Herrlichkeit.“

Mit diesem bekannten Adventslied lädt die Martin-Luther-Gemeinde herzlich zum „Erster-Advents-Wochenende“ zwischen Mecklenburger Platz und Martin-Luther-Kirche ein.

In der Martin-Luther-Kirche:

Samstag, 17.00 Uhr: Konzert der Musikschule Stein

Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl zum 1. Advent und Einführung des neu gewählten Kirchenvorstandes

Sonntag, 19.00 Uhr: Adventsandacht als Abschluss in der Kirche

Im Gemeindehaus zu den Öffnungszeiten des Adventmarktes:

Freitag: 18-20.30 Uhr, Samstag: 14.30-20.30 und Sonntag: 14-18.30 Uhr

- * Wer sich einfach zu einer Tasse Kaffee oder Tee setzen und einen Moment im Trubel des Adventsmarkts verschnauften will, ist herzlich eingeladen!
- * Wunderschön gebastelte Dinge, wie Weihnachtskarten, Sterne, selbstgemachter Fruchtaufstrich und manches Kreative mehr werden verkauft
- * Der „Andere Advent-Kalender“, die „Losungen“ und der „Neukirchner Kalender“ warten auf Sie
- * Die Wollknäuler verkaufen Gestricktes, wie Socken, Schals und Handwärmer
- * Der große Bücherflohmarkt ist geöffnet und lädt zum Stöbern ein
- * Die Kindertagesstätten bieten ein buntes Kinderprogramm am Freitag und Samstag
- * Der Elternbeirat der „Gräfin Ottilie“ lädt zu frischem Popcorn ein, und das Glücksrad darf gedreht werden



Foto: U. Kanzler

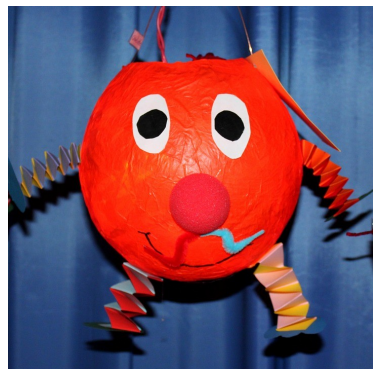


Angebote für Senioren

Seniorennachmittag—

„Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne“

Am Montag, den 5. November laden wir Sie herzlich von 14:00 bis 16:00 Uhr zu unserem Seniorennachmittag ins Gemeindehaus ein. An diesem Tag bekommen wir Besuch von unserem Kindergarten „Gräfin Ottilie“. Die Kinder werden mit uns singen, Sterne für den Adventsmarkt basteln und auch ihr St.-Martin-Stück zum Besten geben. Natürlich erwartet Sie wieder ein gut gedeckter Kaffeetisch und eine Novemberandacht rundet den Nachmittag ab.



Seniorenfahrt nach Weisendorf und quer durch das Erlanger Hinterland

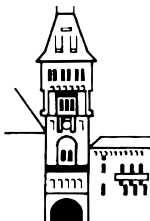
Donnerstag, den 20. November um 9:30 Uhr

Das schöne Mittelfranken mit seinen Dörfern und Städtchen liegt am Ende des Jahres im Mittelpunkt unserer Seniorenfahrt. Abfahrt ist vormittags um 9.30 Uhr ab Stein/ Kirche und danach fahren wir quer durch den Aischgrund. Im Landgasthof Süß in Weisendorf werden wir uns den bekannten Aischgründer Karpfen schmecken lassen können. Am Nachmittag erkunden wir dann das Erlanger Hinterland mit all seinen kleinen Dörfern und Weihern, um am Ende des Nachmittags in einem kleinen Café uns mit leckeren Kuchen und Kaffee verwöhnen zu lassen. Dazwischen feiern wir eine Abschlussandacht in einer etwas unbekannten kleinen Kirche.

Der Kartenvorverkauf findet am Montag, den 05. November im Anschluss an den Seniorennachmittag im Gemeindehaus statt. Die Karte kostet 18.-€.

Freud und Leid in der Gemeinde

Die aktuellen Kasualien entnehmen Sie bitte der gedruckten Ausgabe unseres Gemeindebriefs.



Laternenfest

Der Kindergarten „Gräfin Ottilie“ feiert am Freitag, den 9. November um 17:45 Uhr sein Laternenfest rund um die Martin-Luther-Kirche.

„Martin der Schuster“ - ein Familiengottesdienst am 11. November um 9:30 Uhr

Die bekannte Geschichte von Leo Tolstoi möchte Kindern und Erwachsenen den Blick öffnen für den menschenverliebten Gott: Gott möchte auch heute mitten hinein in unser Leben kommen!

Herzliche Einladung zu einem Gottesdienst für Groß und Klein mit dem Theaterstück „Martin der Schuster“. Wer möchte, kann gerne seine Pelzmärtl-Laterne mitbringen, außerdem hat sich ein Überraschungsgast angekündigt.



Jugendalphakurs

Teenkreis goes ...

Wir unterbrechen das normale Teenkreis-Programm an folgenden Abenden:

Termine für 2018: 22.11. (LKG) 29.11. (LKG)
13.12. (LKG)
jeweils 18 – 20 Uhr

Jugendalpha

Glauben, Leben,
Christsein kennen lernen und erfahren
Essen Spaß Antworten finden

Weitere Info gibt's bei
Christoph Fuchs (0160-91837327)
oder Jonathan Gerber (0911-71544502)

Jeder Mensch sollte die Möglichkeit haben Fragen zu stellen, seine Meinung zu sagen und den Glauben zu entdecken. JugendAlpha sind Treffen in chilliger Atmosphäre. Gemeinsam macht ihr euch mit euren Freunden oder dem Jugendkreis auf die Suche nach Antworten. Denn hier bekommt ihr die ganz großen Fragen des Lebens auf den Tisch! Ab 13 Jahren

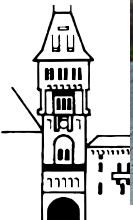


Jubelkonfirmation

„Herr, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.“

Dieses Psalmwort stand auf allen Erinnerungsurkunden der Jubelkonfirmanten 2018. Die Konfirmationsjahrgänge 1948, 1953, 1958 und 1968 haben auf ihren Lebens- und Glaubensweg zurückgeblickt und Gott neu um Kraft und Segen gebeten.

Rechts Pfarrer Ackermann mit den „Goldenen“ Konfirmanden (50 Jahre), unten die Jubilare der „Diamantenen“ Konfirmation (60 Jahre).





Oben die Gruppe der „Eisernen“ Konfirmanden (65 Jahre), links der Jahrgang der „Gnaden“-konfirmation“ (70 Jahre).



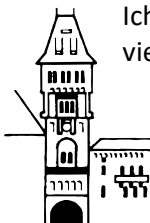


Pfarrer Michael Alberter und Kaplan Simon Heindl

Michel Alberter: „Ich bin der neue katholische Pfarrer des Pastoralraumes Nürnberg-Süd-West mit den Pfarreien Nürnberg/Eibach, Nürnberg/Röthenbach und Stein. Seit dem 1. September fahre ich mehrmals pro Woche auf dem Weg von meinem Pfarrhaus Maria am Hauch zur Albertus-Magnus Kirche an Ihrer Martin-Luther-Kirche vorbei, weil sie gerade auf halbem Weg liegt. Nach dem Studium in Eichstätt und Rom und der praktischen Ausbildung in der Kath. Pfarrei St. Franziskus Neuendettelsau wurde ich 2010 zum Priester ordiniert. Es folgten Einsätze in Hilpoltstein und Neumarkt i.d.Opf. In den vergangenen fünf Jahren war ich je mit einer halben Stelle Dekanatsjugendseelsorger im Bischöflichen Dekanat Eichstätt und Pfarrer der Pfarrei Schelldorf in der Nähe von Ingolstadt. Ich bin neugierig auf das, was mich im ökumenischen Miteinander erwartet. Erste Begegnungen mit Ihnen, den evangelischen Geschwistern in Stein, hatte ich bereits bei einer ökumenischen Segensfeier.“

Simon Heindl: „Seit Oktober bin ich der neue Kaplan in unserem Pastoralen Raum Nürnberg-Süd-West. 1990 wurde ich in Neumarkt in der Oberpfalz geboren, aufgewachsen bin ich in Sengenthal, was nur wenige Kilometer südlich von Neumarkt liegt. In Eichstätt und in Wien habe ich Theologie studiert; für meine praktische Ausbildung im Pastoralkurs kam ich zunächst nach Roth und dann nach Tittling im Landkreis Eichstätt. Erst im April diesen Jahres wurde ich zum Priester geweiht. Wohnen werde ich nun im Pfarrhaus in Stein neben der Albertus-Magnus-Kirche.

Ich freue mich darauf, Sie bald persönlich kennenzulernen, freue mich auf viele ökumenische Begegnungen!“



#bockaufngeileswe – „DAS WOCHENENDE“

Herzliche Einladung zur Jugendfreizeit „DAS WOCHENENDE“ auf dem Hesselberg. Wir wollen mit allen jungen Menschen in Stein ein geiles Wochenende verbringen. Mit an Bord: Spaß, Spiele, Singen, Beten und viel Essen(!). Sei dabei!



Was? Jugendfreizeit! Für alle zwischen 13 und 17!
Wann? 16. - 18. November 2018
Kosten? 65€ (bitte bar bei Abfahrt mitbringen)
Wenn das zu viel ist, melde dich bitte bei uns!
(Vikar Jonathan Gerber, Tel.: 71544502)

Wir freuen uns auf dich!

Bitte im Pfarramt oder beim Team des Teenager-Kreises in der LKG anmelden!

Landeskirchliche Gemeinschaft

Sonntag	11.00 Uhr Gottesdienst (11.11.) 18.00 Uhr Gemeinschaftsstunde (4./ 18./ 25.11.) 18.00 Uhr Bibelgespräch (11.11.)
Montag	20.00 Uhr Mitgliederstunde (19.11.)
Dienstag	20.00 Uhr Männerkreis (6./20.11.) 20.00 Uhr Frauenstunde (13./27.11.)
Mittwoch	8.00 Uhr Gebetskreis 14.30 Uhr Seniorenkreis (14./ 28.11.) 19.30 Uhr Jugendkreis
Donnerstag	18.00 Uhr Teenagerkreis 19.30 Uhr BauSteineWelten-Planungstreffen 20.00 Uhr Leitungsteam (8.11.)
Freitag	17.00 Uhr Pfadfinder (Termine unter http://steinerwoelfe.de/)



Samstag, 1. Dezember, 17.00 Uhr: EC-Wintergrillen



Fair Trade im Supermarkt?

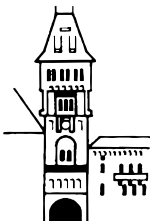
Das wäre doch toll: Sie gehen zum Einkaufen, egal in welchem Geschäft, und alle Produkte sind unter fairen Bedingungen produziert und vermarktet – also die ArbeiterInnen bekommen existenzsichernde Löhne, es gibt keine ausbeuterische Kinderarbeit, Gewerkschaften sind zugelassen...

Leider immer noch eine Zukunftsvision. In manchen Supermärkten gibt es aber schon seit einiger Zeit auch fair gehandelte Waren, z.B. von Gepa, einer der Fairhandelsorganisationen, oder Eigenmarken des Supermarktes, die Fairtrade zertifiziert sind.

Warum dann noch im EineWeltLaden einkaufen?

Nimmt ein Supermarkt „faire“ Produkte in sein Sortiment, dann bekommen die Kleinbauern tatsächlich faire Löhne usw. Aber diese Waren sind Nischenprodukte des Supermarktes, sozusagen Image-Ware, um auch die KundInnen zu gewinnen, die auf Faires achten.

Anders im Weltladen. Hier finden Sie nur Produkte aus fairem Handel, von Organisationen, die ausschließlich fair produzieren und handeln – aus Prinzip. Bei uns im EWL gibt es also faire Bio-Bananen (seit 25 Jahren), weil es uns und Banafair ein Anliegen ist, die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Kleinbauern und PlantagenarbeiterInnen fair zu gestalten. Auch alle anderen Produkte kommen von Fairhandelsorganisationen, die ausschließlich nach den fairen Kriterien anbauen und handeln. Ja sogar kleine Startup- Unternehmen, die mit neuen Produkten auf den Markt kommen, die ihre Ware – z.B. Schokolade und Erdnüsse – in den afrikanischen Ländern auch weiterverarbeiten und verpacken, damit die volle Wertschöpfung im Land (z.B. Ghana, Senegal) bleibt, sind bei uns zu entdecken.



Die Weltladenbewegung ist aus einem großen, ehrenamtlichen Engagement vor 30—40 Jahren entstanden. Und auch heute noch werden die kleinen Läden fast ausschließlich von ehrenamtlichen Mitarbeitenden geführt. Das bedeutet, dass alle Gewinne der Läden in Projektförderungen fließen.

Wir in unserem EWL haben z.B. in diesem Jahr bereits drei Organisationen mit Spenden in Höhe von jeweils 1000€ unterstützt:

- PREDA, eine Kinderrechtsorganisation auf den Philippinen,
- die Sternsinger Bewegung des Kindermissionswerks und
- AZADI, ein junges Unternehmen, das Frauen in Indien, die aus der Zwangsprostitution befreit wurden, eine berufliche Zukunft als Näherinnen eröffnet – die AZADI-Mode kann in Deutschland gekauft werden.

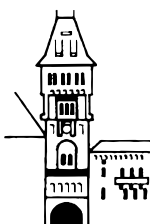
Viele Gründe, sich in einem der Weltläden mit fairen Produkten zu versorgen. Wir vom Ladenteam beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch – und wir sind offen, für neue, engagierte MitarbeiterInnen.

Angelika Dittmann



Veranstaltungen im Gemeindehaus

Krabbelgruppen/Miniclubs:	Kinder, geb. 2016-2018 (Frau Adel) Donnerstag 09:30 – 11:00 Uhr Kinder, geb. 2012 (Fr. Zill und Fr. Hünig) Donnerstag 15:30 bis 17:00 Uhr
Konfirmandenunterricht	Samstag, 10.11., ab 9:00 Uhr Freitag, 30.11., 15:30 Uhr
Konfirmandeneltern	Mittwoch, 28.11., 19:30 Uhr
Teenagertreff	siehe Termine der Landeskirchlichen Gemeinschaft
“Connected“ - Treff für junge Erwachsene	Dienstag, jeweils 19:00 Uhr 30.10. „Segen und Kochen“ 13.11. Lasertag 27.11. Offen für alles
Frauengruppe	Montag, 26.11., 20:00 Uhr „Frauen im Advent“
Männerrunde	Montag, 15.11., 20:00 Uhr, „Dietrich Bonhoeffer“
Bibelgesprächskreis	Dienstag, 13.11., 19:30 Uhr
„Gleichgesingte“	Freitag, 9.11., 23.11., 19:00 Uhr
Posaunenchorprobe	Donnerstag, 19:30 Uhr
Taize-Gebet	Freitag, 18:30 Uhr
„Essen bei Freunden“ - Mittagstisch	Mittwoch, 7.11. und 21.11., 12:00 bis 13:30 Uhr
„Die Wollknäuler“ - Handarbeitskreis	Mittwoch von 14:00 bis 15:30 Uhr Gerne wird auch auf Bestellung gestrickt!
Anonyme Alkoholiker	Donnerstag, 19:00 bis 21:00 Uhr im Untergeschoss
Kirchenvorstandssitzung	Montag, 12.11., 19:30 Uhr
Acrylmalkurs	Donnerstag, 10:00 Uhr
Meditativer Tanz	Mittwoch, 7.11. und 21.11., 19:30 Uhr (Fr. Matz)



Pfarramt der Evang.-luth. Kirchengemeinde Stein
Martin-Luther-Kirche
Martin-Luther-Platz 3, 90547 Stein
Tel: 0911 - 67 61 97 Fax: 0911 - 68 81 10
www.stein-martin-luther.de
pfarramt.martinluther.stein@elkb.de

Pfarrer Jochen Ackermann
Tel: 25 56 95 90; hans-joachim.ackermann@elkb.de

Diakonin Claudia Müller-Rupprecht
Tel: 68 55 35; claudia.ups@gmx.de

Vikar Jonathan Gerber Tel: 71544502; Jonathan.gerber@elkb.de

Geistliche Begleitung Barbara Valenta Tel: 66 29 31

Pfarramtssekretärin/ Albertine Sohr
Friedhofsverwaltung Bürostunden: Montag 16:00—18:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Freitag: 10:00—12:00 Uhr
Bankverbindungen bei VR-Bank Stein
für Gaben IBAN: DE64 7606 0618 0000 4130 03
für Zahlungen IBAN: DE76 7606 0618 0000 4204 50
für Kirchgeld IBAN: DE23 7606 0618 0100 4204 50

Mesner Johannes Strauß Tel: 642 74 82

KV-Vertrauensmann Jörg Petzoldt Tel: 67 85 18

Kinderkrippe Nürnberger Str. 1a, krippe.graefin-katharina.ste@elkb.de
„Gräfin Katharina“ **Leitung: Andreas Rosemann** Tel. 68 90 90 25

Kindergarten Ottilienstr. 1, Tel. 67 47 04; www.der-kindergarten-in-stein.de
„Gräfin Ottilie“ **Leitung: Karin Kopp** kita.martin-luther.stein@elkb.de

Diakoniestation Martin-Luther-Platz 1, Tel: 68 31 03
Leitung: Sr. Andrea Buric

Nächstenhilfe Renate Heilmann, Tel: 68 55 37

Landeskirchliche Prediger Wilfried Büttner, Tel: 56 83 71 21
Gemeinschaft Jugendreferent Christoph Fuchs

Verantwortlich Pfarrer Jochen Ackermann
Layout Andrea Petzoldt
Druck Gemeindebriefdruckerei.de



Gottesdienste im November

4. November **23. Sonntag nach Trinitatis, Reformationsfest**
9:30 Uhr StSoSp-Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfarrer Ackermann und Team)
Kollekte für die Kindergottesdienstarbeit in Bayern
8. November **Gebet für den Frieden, Donnerstag, 18:30 Uhr** in der Kirche.
Das Gebet für Frieden und Gerechtigkeit erscheint uns zur Zeit besonders wichtig. Kommen Sie am 8. jedes Monats zu 30 Minuten Gebet für den Frieden in die Kirche!
11. November **Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr**
9:30 Uhr Familien-Gottesdienst zum Martinstag (Diakonin Müller-Rupprecht), Kindergottesdienst
Kollekte für den Erhalt des Alten Friedhofs in Stein
18. November **Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr**
9:30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Valenta), Kindergottesdienst
Kollekte für die Vereinigte Evang.-Luth. Kirche in Deutschland
22. November **Buß- und Bettag**
9:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Vikar Gerber)
Kollekte für die Luise-Leykam-Schule in Fürth
25. November **Ewigkeitssonntag**
9:30 Gottesdienst (Pfarrer Ackermann), Kindergottesdienst
Kollekte für den Lutherischen Weltbund
2. Dezember **1. Adventssonntag, Einführung des neuen Kirchenvorstands**
9:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, (Pfarrer Ackermann), Kindergottesdienst
Kollekte für die Aktion „Brot für die Welt“

Gottesdienste in den Altenheimen immer freitags

Albertus-Magnus-Heim: 2.11., 9.11., 16.11. (mit Abendmahl), 23.11., 30.11.

jeweils 9:30 Uhr, zusätzlich am 28.11. um 16:30 Uhr:

ökumenischer Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen

Guttknechtshof: 2.11., 7.12., jeweils 10:30 Uhr mit Abendmahl

Bayernstift Spectrum, Eisenstraße 1: Mittwoch, 28.11., 10:30 Uhr:

Ökumenischer Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen